



Sieger der Ruben U12: Luka Knieling vom TC Gauting.



Gruppenbild mit Schirmherrin: Planeggs Bürgermeisterin Annerose Detsch (r.) kam, um zu gratulieren.

10000108

Endspiele vor großer Kulisse

Niklas Bittner entwickelt sich zum Seriensieger. Der Tennisspieler des SV Planegg-Krailling hat zum dritten Mal in Folge beim Würmtal-Jugendturnier gewonnen. Auch die meisten anderen Sieger sind alte Bekannte.

VON NICOLE KALINDA

Planegg – 135 Kinder und Jugendliche traten bei der 47. Auflage des Turniers an, das traditionell kurz vor dem Sommerferien stattfindet. Der Veranstalter SV Planegg-Krailling hatte Glück mit dem Wetter: Lediglich am letzten Turniertag, dem Sonntag, regnete es. Die Siegerehrung, bei der Planeggs Bürgermeisterin Annerose Detsch als

Schirmherrin den Gewinnern und Platzierten in den acht Altersklassen gratulierte, ging mit zweitägiger Verspätung am Abend über die Bühne. „Gut war's“, sagt Andrea Lottes, die gemeinsam mit Angelika Feist-Wieler zum siebten Mal in Folge für die Organisation zuständig war, über das Turnier, das den Würmtaler Nachwuchs vereinsübergreifend zusammenbringt.

Das spannendste Spiel lieferten sich Hannes Größbach und Marcus Brede. Beide sind Mannschafkollegen beim TC Gauting. Die U14-Junioren trafen im Achtelfinale aufeinander. Drei-

einhalb Stunden kämpften sie um jeden einzelnen Ball. Den ersten Satz gewann Hrade 7:6, der zweite ging mit 7:6 an Größbach. Im Match-Tiebreak setzte sich schließlich

Brede mit 10:8 durch. „Das war offen bis zum Ende“, sagt Lottes.

Vielleicht hatte das Marathon-Match zu viel Kraft gekostet. Im Viertelfinale war dann Endstation für Brede. Er unterlag dem späteren Turniersieger Markus Füllbeck von der DJK Würmtal 0:6 und 3:6. Füllbeck, der 2010 schon einmal die U12-Konkurrenz für sich entschieden hatte, gewann am Sonntag das Endspiel gegen Marco Lomes von SVP 6:2 und 6:1.

Die hohen Temperaturen an den ersten Turniertagen hatten für eine Verzögerung im Zeitplan gesorgt. Die Spieler benötigten mehr Pausen, die eingeplanten 75 Minuten pro Begegnung ließen sich nicht mehr einhalten. Die Nachbarvereine DJK Würmtal, TC Grün-Weiß Gräfelfing

und TC Blau-Weiß Gräfelfing sprangen ein und stellten am Freitag Plätze zur Verfügung. Grün-Weiß half auch am Sonntag aus, als vormittags wegen Regens zwei Halbfinalbegegnungen unterbrochen werden mussten. Die U10- und U12-Spieler konnten ihre Partien in der Halle des Nachbarvereins fortsetzen.

Auch am Nachmittag regnete es. Die Endspiele konnten jedoch alle auf der Anlage des SV Planegg ausgetragen werden, wo sich reichlich Publikum auf der Terrasse des Vereinsheims versammelt hatte. Vor großer Kulisse setzte sich SVP-Spieler Sebastian Schöffel bei den Herren U18/21 gegen seinen Vereinskollegen Florian Warzer mit 6:4 und 6:2 durch. Schöffel hatte 2009 schon einmal in

der Altersklasse U16 gewonnen. Dausersieger Niklas Beil schlug in der U16 Johannes Hilbeck von der DJK Würmtal 6:2 und 6:1. Der Gautinger Luka Knieling gewann zum zweiten Mal nach 2010, diesmal in der Altersklasse U12. Den ersten Satz gegen Maximilian Pieske vom TC Grün-Weiß Gräfelfing gab er 2:6 ab. Nach 6:4 im zweiten Satz fiel im Match-Tiebreak mit 10:5 die Entscheidung für Knieling. Vereinskollege Jesus Bartram schlug im U10-Finale Domenico Calabrese vom TC Blutenburg 6:1 und 6:1.

Pa Feist-Wieler vom SV Planegg beendet das Turnier alle zwei Jahre auf Platz eins. Nach 2008 und 2010 war es heute wieder soweit. Mit 6:4 und 6:2 besiegte sie Anja Läger, die ebenfalls beim SVP spielt.

Maya Pieske vom TC Grün-Weiß Gräfelfing hätte ihren Titel in der Altersklasse U14 zu gerne verteidigt. Sie scheiterte allerdings im Endspiel gegen die Planeggerin Lara Mehlman aus und verletzte sich an linken Ellbogen. Eine Regenunterbrechung nutzte Pieske, um den Arm im Kleinkass Großfeldern ringen zu lassen. Mit handgelenkter Ellbogen kehrte sie zurück auf den Tennisplatz, um ihr Finale zu Ende zu bringen. Beim Aufschlag gehandicapt, unterlag sie schließlich 6:7 und 6:3.

Ihre Schwester Tiffany Pieske stundte dazu, dass für die Familie dennoch ein Turniersieg herausspannung. Sie schlug in der Altersklasse U12 Marina Löffler vom SV Planegg-Krailling mit 7:5 und 6:3.